Algebra

Vorlesungsmitschrift

Prof. Dr. Damaris Schindler
LATEX-Version von Ben Arnold und Niklas Sennewald

 $\begin{array}{c} {\rm Mathematisches~Institut} \\ {\rm Georg\text{-}August\text{-}Universit"at~G\"{o}ttingen} \\ {\rm Wintersemester~2020/21} \end{array}$

Inhaltsverzeichnis

I.	Grup	ppen								1
	§1.	Gruppen und Gruppenhomomorphismen								1

Dieses Skript stellt keinen Ersatz für die Vorlesungsnotizen von Prof. Schindler dar und wird nicht nochmals von ihr durchgesehen. Beweise werden wir i.d.R. nicht übernehmen (weil das in LATEX einfach keinen Spaß macht).

I. Gruppen

§1. Gruppen und Gruppenhomomorphismen

Vorlesung 1

Motivation: aus dem ersten Jahr kennen wir viele Gruppen, z.B. $(\mathbb{R}, +), (\mathbb{Z}, +), \mathbb{Z}/m\mathbb{Z}$ für $m \in \mathbb{N}, \mathbb{R}^n, S_n$ = Permutationen auf n Elemente, Funktionen $f : \mathbb{R} \to \mathbb{C}$ mit punktweiser Addition

erstes Ziel:

- Wiederholung Grundbegriffe von Gruppen
- erste Resultate zur Theorie endlicher Gruppen

Definition 1.1 (Monoid)

Ein Monoid ist eine Menge M zusammen mit einer Verknüpfung $\circ: M \times M \to M$, die folgende Eigenschaften erfüllt:

- i) $\forall a, b, c \in M$ gilt $(a \circ b) \circ c = a \circ (b \circ c)$
- ii) es gibt ein Einselement $e \in M$ mit $e \circ a = a = a \circ e \ \forall \ a \in M$

Definitionen

Monoid, 1